

verdacht als hervorgerufen. Mosterbofmaer graw Eanzalri-Kaſſe,
mit welcher die drie geplante gegeuerigter Gorant.

Doch da er noch keine ist ob, so sagt der Herr hier beth
mit einer solchen dem geplante deelend. Hiero wille
gheven ohne solc. also den vloegel gheven of den
beten schriften auß. also will Hervorwerden

Ley. Mosterbofmaer wolte nie der F. miß vorwurde, daß in traute -
stung dross die miß abgelaßt. Pefribra zainysalig graven. Hin -
da megnenichts Proſaudungra und van Elufſenber, enleb miß
noij in Bratt fallt, fabu miß wiðre Millca abgafeltra, nemur o
ch miß jungen. Da aber Fv. Mosterbofmaer miß abrouastheit
les haubde recht ruitz gepligt, si wir die geplante tagr Pfäudgh wondre, Enfent
gedreht wolt und vanin hauffnugt tñm, ob dat am 1 Decembris a. p. noui Karl
abgauengra Pefribra bei uir vienglaſtra; To han di Ael -
wost miß läugt aufzindern, soult en berijch ſchuldiger maſtra,
daß foegh zu veriuue Lieden fra miß ranc Langas heb. So ist
mir miß bekant, ob Fv. Mosterbofmaer ſtgaun bront mit der F. N
oder zugfältiger Golagruſit abgafelt habu. Alſt vorstom falle ſollten
ij moek glauben, daß miß a. b. hādē gemaigt wiðre miß. Dene
het en gegeuen, dat ifa wolle, so bedaum iſt, dat so Fv. Mosterbofmaes ſij
etliche heilige weiche megnblift Müſe zogten, nou do angela Timf -
ſofra monaſto roſſelte Vrolaſung, wi anſ de iudicio capreſti.
Dow ſpandere zu roſſere. Jefopſa gſpoenſa dieſe Wratſt,
dat miß trikt, zu roſſere, nad man no Im audrarrichtig Ge -
ſchaft ſelaſtra, miß ranc Uetomijt nou obgrauelde Xueſtra
mitzatſtore. Dow dren Rector Genes Holm Ordini canonicorum
regularium, hſtra in ranc Uetomijt de ar. itti gdaugt wiſt,
vienglaſra de iudicio in antiquitate ecclesiae und de Viralibet

W 276 v
meisten aus gruen Clermont frage. Butzmaier war der Fresne
in Gloucestre de Vinalibus bibmit, will sie an ^{der} Vina
stand nicht mehr wolle passen, da in einem documente de anno
1420 gewillt fandung dardeng vor stand, undre, wilet du
Kwibz zu Saubung ißtlich gewiss wondre. Pro quodam periodus
Exequiorum Documento laetit alio: Quique presbiter nobis
Ioanni Praeposito, ac rotrij pro tempore existentibus successo-
ribus, in capitulo nostro hujemali duas marcas decariorum
singulis annis pro synodalibus, vinalibus, ac eis alteris
exentiis nostris que alicies institutis ex eadem praepositum de-
bitis, sine difficultate quacunque realiter collocat et
solvere teneatur. Stapkoste in histor. diplom. hamburg.
Überfahrt Vinalia in neumonachia, woltet aber nicht,
was es für einen Unterschied darin gesetzt, ob dem Praeposi-
to zu dem Mon, informare frum lafel gebraucht wondre, non
erit res pulchra, Dorn ^{ob} non ita autem Altera gebraucht wari
in Andi si, woltet legem das nicht mehr freilichest, wie der
Fagius batum dico maftra dom. Polymnius legamus.

Der Hl. Augustinus Möller, welchen in Stralsund an der
Auffertigung et 8^{te} Episcop. der Lüneburgs bibliotheque Christi
abschient, hat mich mitteilt, sicut et H. Prof. Posthals loquitur
Wissenschaftsprogramma, ⁱⁿ ^{der} ^{vorstehenden} ^{Zeit} der Eröffnung oder als Institut
unserer König Christiano IV zu Stralsund in einem his Exposito,
geträufelt wird. Man fass Wollgrösse, um Syringlar in den
Hand habra, syringa non possit getrigg zu comunicare. Syringa
nisi ains die megrueren. Exposition, in se ist eine inaugura-
tione ist ab hoc Consilio etiam in omnibus ab institutis

Dissertation

* quid est capitulo cum
hymale?

ur auf den bei dem Antrittsmeß Augenbald edictis programate durius & resolu-
wenden. Übriges hoffen mit besondrge Hoffnung

Fro. Postyndomura,
Mniorum pugnacis Genera
Caugerli-Ratso,

Schleswig den 17th febr.
Anno: 1726.

Dicimusque bretar. Dicimus.
E. Woodt.